



CASE STUDY TONHALLE - DÜSSELDORF

„Ein ikonisches Gebäude bleibt nur dann lebendig, wenn es sich technisch weiterentwickelt – ohne seinen Charakter zu verlieren.“

Über das Projekt

Die Neue Tonhalle Düsseldorf, ein architektonisches Wahrzeichen aus den 1970er Jahren, wurde 2005 umfassend modernisiert. Ziel war es, die ikonische Bauform zu erhalten und gleichzeitig eine moderne, leistungsfähige Infrastruktur zu schaffen.

Heute ist sie mit über 200 Konzerten und 220.000 Besuchern jährlich ein zentraler Kulturort – unterstützt durch SE-Elektronic C-Bus Technologie.

Warum wurde diese Lösung gewählt?

Die Entscheidung für die Lösung von SE-Elektronic fiel, um die komplexe Gebäudetechnik eines modernen Konzertbetriebs zuverlässig und zentral steuern zu können. Mit der C-Bus Technologie lassen sich zahlreiche Systeme – von Klima über Beleuchtung bis hin zu technischen Anlagen – effizient vernetzen und flexibel an unterschiedliche Veranstaltungsanforderungen anpassen. Besonders wichtig waren dabei die hohe Skalierbarkeit, die große Anzahl an verarbeitbaren Datenpunkten sowie die intuitive Bedienung für das Betreiberteam. So wird ein reibungsloser Betrieb gewährleistet und gleichzeitig die Grundlage für zukünftige Erweiterungen geschaffen. efficient control of all HVAC components.

Project Name:
Neue Tonhalle Düsseldorf

Location:
Düsseldorf, Deutschland

Ziele:

- Erhalt der ikonischen Architektur bei gleichzeitiger technischer Modernisierung
- Aufbau einer zukunftssicheren, skalierbaren Gebäudeautomation
- Schaffung einer flexiblen Infrastruktur für unterschiedliche Eventformate

Benefits:

- Zentrale Steuerung von >3.000 Datenpunkten
- Deutlich verbesserte Energieeffizienz durch optimierte Regelung von Klima und Beleuchtung
- Spürbarer Komfortgewinn für Besucher, Künstler und Betreiber

